

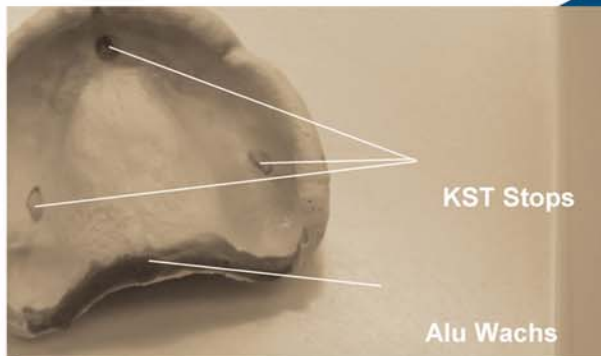
## Inhalt des Seminar

Anamneseerhebung, Untersuchung des Patienten, Anfertigung der Erstabdrücke, Funktionsabdruck, Vorbissnahme, Bissnahme und Bisskontrolle.

In diesem Seminar werden die Arbeiten am Patienten demonstriert, Zwischenschritte werden erläutert und zu den Arbeitsschritten wird das Optimieren einer vorhandenen Prothese besprochen.

*Die Totalprothetik ist das „Stiefkind“ der Zahnheilkunde. Es wird ein Konzept vorgestellt, wie man gute Totalprothesen bei zufrieden stellendem Honorar herstellen kann.*

Der Referent stellt sein Konzept vor, mit dem er seit über zwanzig Jahren Totalprothesen erfolgreich anfertigt, angelehnt an das Konzept von Prof. A. Gutowski. Der zahnlose Patient bekommt eine Prothese, die sowohl funktionell wie auch aus ästhetischer Sicht seine Ansprüche zufrieden stellt. Der Behandler bekommt auf GOZ-Basis ein Honorar, das seinem Arbeitsaufwand gerecht wird. Trotzdem ist es für den Patienten preisgünstiger als eine Implantatversorgung und bietet damit eine wirkliche Alternative.



Mit freundlicher Unterstützung von



**Candulor**  
K u n s t Z a h n W e r k

**coltène** ///  
**whaledent**®



Fortbildungsseminar

## Die Totale Prothese

mit Ioannis Polychronakos

Am 30. und 31. Mai 2008

## Anmeldung

### Ablauf

Am Freitag wird die Patientin vorgestellt und die Erstabformung durchgeführt.

Am Samstag werden alle Arbeiten bis zur Bissnahme mit anschließender Bisskontrolle durchgeführt.

### Fax Antwort

0451 - 4 38 79

- Ich nehme am Kurs teil.
- Ich möchte an einem späterem Kurs teilnehmen

### Kursgebühr

325,- EUR  
je Zahnärztin / Zahnarzt

165,- EUR  
je Ausbildungsassistentin / Ausbildungsassistent

### Praxisstempel



## Referent

Ioannis Polychronakos, Osterröfnfeld

## Kurszeit

Freitag, 30. Mai 2008  
15:30 – 18:00 Uhr,

Samstag, 31. Mai 2008  
09:30 – ca. 17:30 Uhr

## Kursort

**VÖLKER & SCHNEIER - ZAHNTECHNIK**

Adofstraße 5a  
23568 Lübeck  
Tel.: 0451 - 4 38 34  
Fax: 0451 - 4 38 79  
eMail: info@voelker-schneier.de  
www.voelker-schneier.de

## Verpflegung

wird bereit gestellt

## Punktebewertung

Punktebewertung entsprechend der Empfehlung der BZÄK/DGZMK: 12 Punkte



## Vollprothesen mit Ioannis Polychronakos

Vollprothesen wohl auf keinem anderen Gebiet der Zahnheilkunde wechseln Erfolge und Misserfolge so häufig wie in der Totalprothetik. Entnervt von immer wieder mal auftretenden Behandlungsfällen mit wochenlangender Nachbehandlung von Druckstellen wollte ich endlich wissen wie es richtig geht. Da kam mir das Kursangebot des H.- Hammer- Instituts Anfang des Jahres gerade recht: Vollprothesen mit Ioannis Polychronakos.

Und dann sitzt man da im Kurs, und vorne steht ein Referent der dem Auditorium tatsächlich erzählt wie unglaublich viel Spaß die Anfertigung von Vollprothesen macht?! Kaum zu glauben!

Auf der Grundlage der Lehren Prof. Gutowskis vermittelt Polychronakos sein durch langjährige Erfahrung weiterentwickeltes Behandlungskonzept. Von der Vermessung der alten Prothesen über Abdruck- und Bissnahme bis zur Eingliederung bleibt keine Frage offen. Auf unterhaltsame Art erklärt und demonstriert Polychronakos jeden Behandlungsschritt. Dank umfangreicher Materiallisten und Abrechnungshilfen ist dafür gesorgt, dass das im Kurs vermittelte Wissen unmittelbar nutzbringend in der eigenen Praxis umgesetzt werden kann. Poly hat Recht: Vollprothesen nach seinem Konzept machen richtig Spaß!

ZA H. Mick, Eutin